

Pressemitteilung

Colliers International: Frankfurter Bürovermietungsmarkt mit überdurchschnittlicher Performance im Flächensegment unter 10.000 Quadratmeter

- Diskussion über unterdurchschnittliche Entwicklung des Frankfurter Bürovermietungsmarktes geht an tatsächlicher Marktentwicklung vorbei
- Flächenumsatz im Flächensegment unter 10.000 Quadratmeter im Jahr
 2015 rund 4 Prozent über dem 10-Jahresschnitt
- 25 Prozent mehr Mietverträge im Flächensegment unter 10.000
 Quadratmeter als im 10-Jahresschnitt
- Nur 5 Prozent der Immobilien mit Leerstand bieten mehr als 10.000
 Quadratmeter Bürofläche

Frankfurt, 25. Februar 2016 – Der Bürovermietungsmarkt der Main-Metropole inklusive Eschborn und Offenbach Kaiserlei zeigt sich nach einer Analyse von Colliers International deutlich positiver als mit Blick auf den Gesamtflächenumsatz deutlich wird.

Analysiert man das Flächensegment unter 10.000 Quadratmeter zeigt sich eine positive Entwicklung und ein Flächenumsatz der rund 4 Prozent über dem Durchschnitt der letzten zehn Jahre liegt. Ein Blick auf die Anzahl der abgeschlossenen Mietverträge zeigt ein noch positiveres Bild. Hier wird der 10-Jahreschnitt um über 25 % übertroffen.

Matthias Stanke, Geschäftsführer von Colliers International Frankfurt: "Die Aktivität in diesem Flächensegment bleibt weiter hoch und liefert positive Impulse für den Vermietungsmarkt. Dies zeigt sich auch im Handeln zahlreicher Projektentwickler, die mit spekulativen Projekten ohne Vorvermietung beginnen und mit Vermietungen im Flächensegment zwischen 1.000 und 10.000 Quadratmeter während der Bauphase rechnen. Die Vermietungserfolge in Projekten wie dem ma´ro, dem VISTA oder dem FortySeven & Co. geben den Projektentwicklern recht."

Großflächensegment betrifft nur kleinen Teil der Eigentümer und Investoren

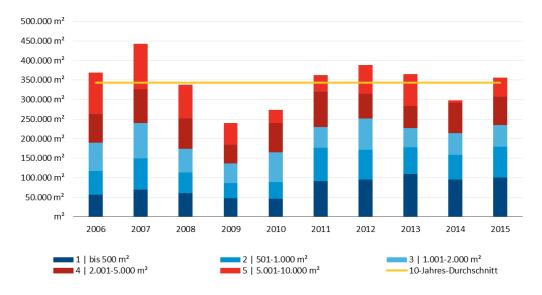


Stanke: "Für den Großteil der Investoren und Eigentümer am Standort Frankfurt ist die Entwicklung im großflächigen Segment zweitrangig. Nur 5 Prozent der Immobilien mit aktuellen Leerständen weisen eine verfügbare Fläche von über 10.000 Quadratmeter auf. Auch bezogen auf den Bestand nehmen solche Großflächen mit rund 8,5 Prozent der Gebäude einen geringen Anteil ein."

Fazit und Ausblick

"Die Diskussionen über die unterdurchschnittliche Entwicklung des Frankfurter Bürovermietungsmarktes gehen an der tatsächlichen Marktentwicklung vorbei. Das hierfür verantwortliche großflächige Segment ist nur für einen geringen Teil der Investoren und Eigentümer relevant. Der Großteil der Eigentümer, Investoren und Projektentwickler profitiert viel mehr von der positiven Entwicklungen im Flächensegment unter 10.000 Quadratmetern", so **Stanke** abschließend.

Abbildung: Flächenumsatz auf dem Bürovermietungsmarkt Frankfurt bis 10.000 m² in den Jahren 2006-2015



Weitere Informationen zu Colliers International Deutschland:

Die Immobilienberater von Colliers International Deutschland sind an den Standorten in Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, München, Stuttgart und Wiesbaden vertreten. Das Dienstleistungsangebot umfasst die Vermietung und den Verkauf von Büro-, Gewerbe-, Hotel-, Industrie-, Logistik- und



Einzelhandelsimmobilien, Fachmärkten, Wohnhäusern und Grundstücken, Immobilienbewertung, Consulting sowie die Unterstützung von Unternehmen bei deren betrieblichem Immobilienmanagement (Corporate Solutions). Weltweit ist die Colliers International Group Inc. (Nasdaq: CIGI) (TSX: CIG) mit mehr als 16.300 Experten und 502 Büros in 67 Ländern tätig. www.colliers.de.

Ansprechpartner:

Matthias Stanke
Geschäftsführer
Colliers International Frankfurt GmbH
T +49 (0) 69 719192-0
matthias.stanke@colliers.com

Dr. Tobias Dichtl
Senior Consultant | Research
Colliers International Frankfurt GmbH
T +49 (0)69 719192-29
tobias.dichtl@colliers.com
www.colliers.de

Martina Rozok
ROZOK GmbH
T +49 30 400 44 68-1
M +49 170 23 55 988
m@rozok.de
www.rozok.de